

Unterausschuss "Bürgerschaftliches Engagement"

**UA-Drs. 16/015** 

#### Stellungnahme der Bundesregierung zur Evaluation der Freiwilligendienste FSJ/FÖJ



#### **Gliederung**

- I. Gesamtbeurteilung
- II. Empfehlungen des Berichts im Überblick
- III. Umsetzung der Empfehlungen– Ausbau der Einsatzfelder und Zielgruppen –
- IV. Umsetzung der Empfehlungen
   Veränderung der Finanzierungsstruktur –
- V. Umsetzung der Empfehlungen
   Öffentlichkeitsarbeit, Information, Beratung –
- VI. Umsetzung der Empfehlungen

   Förderung der Auslandsdienste –

# I. Gesamtbeurteilung

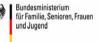


#### Gesamtbeurteilung

- Evaluierungsbericht: umfangreiche und solide Datenbasis über die Entwicklung der Freiwilligendienste Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) und Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) zwischen August 2003 – August 2005
- Untersuchungszeitraum schloss unmittelbar an die Gesetzesnovelle an → noch keine Erfassung längerfristiger Tendenzen und Auswirkungen möglich
- FSJ und FÖJ sind Erfolgsmodelle
- Starke Nachfrage der Jugendfreiwilligendienste wegen des informellen Kompetenzerwerbs
- Gesetzesnovelle von 2002 hat einige Entwicklungen befördert, aber nicht in allen Punkten die intendierte Wirkung entfaltet

#### II.

### Empfehlungen des Berichts im Überblick



#### Empfehlungen des Berichts im Überblick

#### Ausbau der Einsatzfelder und Zielgruppen

- Erweiterung der Einsatzfelder
- stärkere Integration junger Menschen mit niedrigem Bildungsabschluss oder Migrationshintergrund
- Stärkung der Auslandsdienste

#### Veränderung der Finanzierungsstruktur

- Beseitigung der ungleichen Finanzierungsstrukturen zwischen FSJ/FÖJ und FWD nach § 14c ZDG
- Verhinderung der Verdrängung junger Frauen
- differenzierte Kostenerstattung f
  ür bestimmte Zielgruppen



#### Empfehlungen des Berichts im Überblick

#### Öffentlichkeitsarbeit, Information, Beratung

- Stärkere Berücksichtigung der FWD in der Öffentlichkeitsarbeit von Bund und Ländern
- verstärkte Ansprache bildungsarmer Schichten

#### Förderung der Auslandsdienste

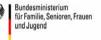
- Ausweitung des Platzangebotes im Bereich des FSJ im Ausland
- Anhebung der Förderpauschale
- Möglichkeit zur Verlängerung des Dienstes auf 24 Monate
- Möglichkeit zur Durchführung der pädagogischen Begleitung im Ausland

#### III.

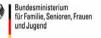


#### Proaktive Maßnahmen der Bundesregierung:

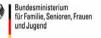
- Haushalt 2006: Anhebung des Haushaltsansatzes im Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) für die Freiwilligendienste um 2 Mio.
   € von 16,225 Mio. € auf 18,225 Mio. €
  - → Spürbarer Ausbau der derzeitigen Platzzahlen von ca. 15.600 Plätzen auf ca. 18.100 Plätze
- Es ist mit einem Anstieg der Förderung nach § 14c ZDG zu rechnen. Förderjahr 2005/06: Förderung von ca. 3.900 Plätzen mit etwa 20 Mio. €



- Haushaltsjahr 2007/2008: geplanter Einstieg in die Förderung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds mit 1 Mio. €.
- Haushaltsjahr 2007: insgesamt 19,225 Mio. € für die Förderung der FWD aus KJP und ESF-Mitteln
  - + Förderung nach § 14c ZDG = Fördersumme von insgesamt ca. 39 Mio. € für die Förderung der FWD in 2007
- Erhöhte Haushaltsmittel: gezielter Ausbau der in der Evaluation benannten Bereiche



- Ausbau der Einsatzfelder zur weiteren Beförderung informeller Lernprozesse
- Insbesondere Förderung folgender neuer Einsatzfelder:
  - Familie mit den Schwerpunkten Mehrgenerationenhäuser und Kinderbetreuung
  - Schulen mit dem synergetischen Schwerpunkt "Engagement macht kompetent"
  - Selbsthilfegruppen
  - Benachteiligte



- Geplantes ESF-Projekt "Kompetenzerwerb benachteiligter Jugendlicher im Rahmen des FSJ und FÖJ": Förderperiode 2007 bis 2013 mit jährlich 2 Mio. €
  - → Verstärkte Gewinnung bildungsärmerer Schichten und Benachteiligter für FWD
- Auslandsdienste: Bewilligung aller beantragten Plätze, Prüfung einer Erhöhung der Pauschale für das FSJ im Ausland
- Anhebung der Fördersumme zur Stärkung des Programms "Längerfristige Freiwilligendienste im Ausland" auf 560.000 €
  - = Verdoppelung der Fördersumme

#### IV.

## Umsetzung der Empfehlungen Veränderung der Finanzierungsstruktur –



### Umsetzung der Empfehlungen Veränderung der Finanzierungsstruktur –

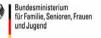
- Unterschiedliche Förderhöhe zwischen den Plätzen nach § 14c ZDG und dem KJP: verfassungsrechtlich begründet
- Regelung des Zivildienstes: ausschließliche Bundeskompetenz
  - → Durchführung und Finanzierung dieses Pflichtdienstes in bundeseigener Verwaltung
- FWD: keine vergleichbare Verwaltungs- und Finanzierungskompetenz
  - → Umfängliche Finanzierung im Rahmen des FSJG bzw. des KJHG und dem darauf basierendem KJP nicht darstellbar



### Umsetzung der Empfehlungen Veränderung der Finanzierungsstruktur –

- Anteil junger Frauen in den FWD nach wie vor hoch
  - → keine Verdrängung junger Frauen durch die Einführung des § 14c ZDG
- Weiterhin Einsatz der Bundesregierung für die Chancengleichheit von jungen Frauen und Männern in den FWD
- Differenzierte Erprobung neuer Finanzierungsmodelle im Rahmen der ESF-Förderung mit dem Modellprojekt "Kompetenzerwerb benachteiligter Jugendlicher im Rahmen des FSJ und FÖJ"

V.



- Umfangreiches Informations- und Beratungsangebot des BMFSFJ sowie der bundeszentralen Träger und der Länder in digitaler und gedruckter Form
  - → Gezielte Weiterentwicklung des Materials
- BMFSFJ-Broschüre zu den FWD: besondere Berücksichtung der neuen Einsatzfelder "Sport" und "Kultur" seit 2002



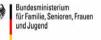
- Übersicht über die Daten der Trägerorganisationen internationaler FWD durch das mit Mitteln des BMFSFJ geförderte Projekt "Internationale Freiwilligendienste und personelle Entwicklungszusammenarbeit" des Arbeitskreises "Lernen und Helfen in Übersee" e.V.
- Planung und Konzeption des "Wegweiser Freiwilligendienste" durch die Projektgruppe 3 "Freiwilligendienste" des BBE
  - → Ziel: **interaktive Online-Datenbank** als eine Art Informations-"Drehscheibe" zu den FWD



- Zukünftig verstärkte Ansprache bestimmter Zielgruppen in der Öffentlichkeitsarbeit → bspw. vor dem Hintergrund der geplanten ESF-Förderung
- Bund: Unterstützung und Beratung von Trägern und Einsatzstellen bei der Konzeption von Qualitätsstandards durch gemeinsame Fachtagungen und Kongresse
- Informationsaustausch und Förderung der Qualitätsentwicklung durch Bund-Länder-Tagungen und Tagungen mit dem BAK FSJ bzw. BAK FÖJ

#### VI.

# Umsetzung der EmpfehlungenFörderung der Auslandsdienste –



### Umsetzung der Empfehlungen Förderung der Auslandsdienste –

- Bundesregierung: Stärkung der Auslandsdienste durch die Bewilligung aller beantragten Plätze
- Programm "Längerfristige Freiwilligendienste": Stärkung weiterer Auslandsdienste durch Verdopplung der Fördersumme
- Prüfung der Anhebung der Pauschale für das FSJ im Ausland
- Einbeziehung der Möglichkeit weiterer struktureller Veränderungen in die kommenden Überlegungen vor dem Hintergrund des Koalitionsvertrages und des Beschlusses des 15. Deutschen Bundestages zur "Zukunft der Freiwilligendienste"



Quelle:

Stellungnahme der Bundesregierung zu:

Dr. Dietrich Engels, Martina Leucht, Dr. Gerhard Machalowski, Institut für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik e.V., 2005: Ergebnisse der Evaluation des FSJ und FÖJ. Abschlussbericht des Instituts für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik e.V., Köln